

# 58. DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN SYSTEM MINIATURGOLF





## 31. August – 2. September 2017 Brunsbüttel



#### **AUSSCHREIBUNG**

Veranstalter: Deutscher Minigolfsport Verband e.V. (DMV)

Ausrichter: Schleswig-Holsteinischer Minigolfsport Verband e.V. (SHMV) in Zusammenarbeit mit dem

1.MGC Brunsbüttel e.V.

Am Freizeitbad 3, 25541 Brunsbüttel Austragungsort:

18-Bahnen-Miniaturgolf (WMF-Nr. 0017)

1. Einzelwertung für Art der Wettkämpfe:

> Allgemeine Klasse Damen (D) Allgemeine Klasse Herren (H) b) Senioren weiblich 1 (Sw1) c)

- Senioren weiblich 2 (Sw2) d) Senioren männlich 1 (Sm1)
- f) Senioren männlich 2 (Sm2)
- 2. Mannschaftswertung für

Senioren-Mannschaften (3 - 4 Spieler/innen Sw1, Sw2, Sm1, Sm2)

Von den maximal 4 eingesetzten Spielern/Spielerinnen kommen 3 Ergebnisse je Runde in die Wertung. Das schlechteste Ergebnis pro Runde wird gestrichen.

Austragungsart:

1. Einzel

Vorrunde: 6 Durchgänge für alle Teilnehmer (gleichzeitig Mannschaftswertung)

Zwischenrunde: 3 Durchgänge für die nach der Vorrunde besten 50 % (oder mind. 3 Spieler/innen) jeder Ka-

tegorie und alle mit diesen Schlaggleichen

1 Durchgang für die nach der Zwischenrunde besten 3 Spieler/innen jeder Kategorie. Bei Endrunde:

Schlaggleichheit entscheidet ein Stechen über die Qualifikation zur Endrunde.

Mannschaften: 6 Durchgänge für alle Mannschaften

#### Teilnahmeberechtigung: 1. Einzel

	D	Н	Sw1	Sw2	Sm1	Sm2		
In jeder Kategorie ein Sockelplatz je Landesverband	13	13	13	13	13	13		
Landesverbands-Plätze, kategoriebezogen ermittelt nach dem um die Kaderspieler/innen bereinigten Stand der DRL zum 01.01.2017		5 10 5			1	10		
Von den Bundestrainern nominierte Spieler/innen	Ę	5		5				
Insgesamt	4	6	72					

Zurückgegebene Sockel- und Landesverbands-Plätze werden – zunächst kategoriebezogen – als Zusatzplätze an die Landesverbände vergeben, sofern diese Zusatzplätze beantragt haben. Die Vergabe erfolgt in Fortsetzung der Berechnung der Landesverbands-Plätze.

In den Seniorenkategorien obliegt die Verteilung der Startplätze auf die Altersklassen den Landesverbänden.

Die konkrete Aufschlüsselung von Sockel- und Landesverbands-Plätzen sowie die Reihenfolge der Zusatzplatzvergabe ist Anhang dieser Ausschreibung.

#### Mannschaften

Ein Sockelplatz je Landesverband (13 Mannschaften).

Zurückgegebene Sockelplätze werden in der Reihenfolge der Ergebnisse der DM 2016 als Zusatzplätze an die Landesverbände vergeben, soweit sie beantragt wurden.

08.00 - 13.00 Uhr Zeitplan: Montag, 28.08.2017 Training (Gruppe A)

13.00 - 18.00 Uhr Training (Gruppe B) Dienstag, 29.08.2017 Training (Gruppe B) 08.00 – 13.00 Uhr Training (Gruppe A) 13.00 – 18.00 Uhr anschließend Eröffnungsfeier

Mittwoch, 30.08.2017 08.00 - 13.00 Uhr Training (Gruppe A)

13.00 - 18.00 Uhr Training (Gruppe B)

Die Einteilung der Trainingsgruppen erfolgt nach Landesverbandszugehörigkeit und wird spätestens am 27.08.2017 durch Aushang auf der Anlage bekannt gegeben. Bei einer Teilnehmerzahl von weniger als 75 Spieler/innen erfolgt keine Trainingsgruppen-Einteilung.

Während der angegebenen Trainingszeiten steht die Anlage ausschließlich den Teilnehmern der Meisterschaften zur Verfügung.

Während der Eröffnungsfeier besteht für alle Teilnehmer/innen Trainingsverbot.

Donnerstag, 31.08.2017 08.30 Uhr Vorrunde und Mannschaftswertung (3 Durchgänge)
Freitag, 01.09.2017 08.30 Uhr Vorrunde und Mannschaftswertung (3 Durchgänge)
Samstag, 02.09.2017 08.00 Uhr Zwischenrunde (3 Durchgänge)

anschließend Endrunde (1 Durchgang)

ca. 20.00 Uhr Abschlussfeier mit Siegerehrung. Ort der Feier und

weitere Einzelheiten werden durch Aushang auf der

Anlage bekannt gegeben.

Die Einspielzeit an den Wettkampftagen beginnt jeweils 90 Minuten vor Wettkampfbeginn und endet 15 Minuten vor Wettkampfbeginn.

#### Spielergruppeneinteilung: 1. Vorrunde

3er-Spielergruppen

 $Innerhalb\ der\ Turniergruppe\ in\ der\ Reihenfolge:\ Senioren-Mannschaften\ -\ Sw2\ -\ Sw1\ -\ Sm2\ -\ Sm1\ -\ D\ -\ H$ 

Innerhalb der Einzelkategorien werden die Spielergruppen gelost.

Die Reihenfolge der Mannschaften wird für den 1. Wettkampftag gelost, für den 2. Wettkampftag in der umgekehrten Reihenfolge der bis dahin erzielten Platzierung gesetzt. Die Spieler/innen einer Mannschaft starten gemäß ihrer gemeldeten Position.

#### 2. Zwischen- und Endrunde

3er-Spielergruppen

Innerhalb der Turniergruppe in der Reihenfolge: Sw2 – Sw1 – Sm2 – Sm1 – D – H

Innerhalb der Einzelkategorien nach jedem Durchgang neu gesetzt in der umgekehrten Reihenfolge der bis dahin erzielten Platzierung.

Fertigstellung der Anlage: Die Anlage ist bis spätestens 16.08.2017 zum Training fertiggestellt.

Turnierleitung: Die Turnierleitung erfolgt durch den DMV-Sportwart, der die Aufgaben ganz oder teilweise delegieren kann. Die

Platzturnierleitung wird vom Ausrichter gestellt.

Schiedsgericht: Das Schiedsgericht besteht aus einem spielfreien Oberschiedsrichter und zwei bis vier Schiedsrichtern, wobei

mindestens zwei ebenfalls spielfrei sein sollen und die weiteren aus dem Kreis der Teilnehmer/innen verpflichtet werden können. Die Zusammensetzung des Schiedsgerichts wird vor Wettkampfbeginn durch Aushang auf

der Anlage bekannt gegeben.

Jury: Die Jury besteht aus dem Turnierleiter als Vorsitzenden, dem amtierenden Oberschiedsrichter, sowie je einem

Vertreter der teilnehmenden Landesverbände.

**Meldung en:** Meldung der zusätzlich Nominierten durch

die Bundestrainer: an die Landesverbände bis zum 15.05.2017 Rückgabe von Sockel- und Landesverbands-Plätze

durch den Landesverband: an den DMV-Sportwart bis zum 31.05.2017

Beantragung von Zusatzplätzen durch

den Landesverband: an den DMV-Sportwart bis zum 31.05.2017

Vergabe von Zusatzplätzen durch den

DMV-Sportwart: an die Landesverbände bis zum 15.06.2017

Meldung der qualifizierten und zusätzlich nominierten

Spieler/innen und Mannschaften durch die Vereine: an die Landesverbände bis zum 15.07.2017

Weitergabe der Meldungen durch die

Landesverbände: an den DMV-Sportwart bis zum 31.07.2017

Mit der Weiterleitung der Meldungen ist gleichzeitig der Vertreter des Landesverbandes in der Jury zu benen-

nen.

**Teilnahmegebühren:** Je Teilnehmer/in der Einzelkategorien 55,00 EUR

Je Mannschaft30,00 EURJe Nur-Mannschaftsspieler/in30,00 EUR

In den Teilnahmegebühren enthalten ist das kostenlose Training ab Montag, den 28.08.2017, der Eintritt zur Eröffnungsfeier, sowie der Eintritt zur Abschlussveranstaltung (einschl. Abendessen).

Für bis zum 31.05.2017 nicht zurückgegebene Sockel- und Landesverbands-Plätze sowie bewilligte Zusatzplätze wird die Zahlung der Teilnahmegebühren durch die Landesverbände fällig.

Die Vereine entrichten die Teilnahmegebühren ihrer Teilnehmer (Einzelspieler/innen, Mannschaften, Nur-Mannschaftsspieler/innen) bis zum 15.07.2017 an ihren Landesverband.

Die Landesverbände überweisen die gesamten Teilnahmegebühren bis zum 31.07.2017 auf das Konto 1. MGC Brunsbüttel e.V. IBAN DE39 2189 0022 5005 4375 80, BIC GENODEF1DVR.

Als Verwendungszweck ist "DM2017-Startgebühren Landesverband XXX" anzugeben.

Bei nicht eingegangenen Zahlungen besteht für die betreffenden Spieler/innen und Mannschaften Startverbot.

Preise:

1. Einzel

In jeder Kategorie erhalten

die Erstplatzierten einen Ehrenpreis und eine Medaille in Gold,

die Zweitplatzierten einen Ehrenpreis und eine Medaille in Silber,

die Drittplatzierten einen Ehrenpreis und eine Medaille in Bronze.

Urkunden werden mindestens für Platz 1 bis 3, maximal bis Platz 10, höchstens jedoch für 50 % der Teilnehmer vergeben.

2. Mannschaften

Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Mannschaften

Medaillen in Gold, Silber bzw. Bronze und Urkunden für alle Mitglieder der drei erstplatzierten Mannschaften

Proteste:

Proteste gegen Schiedsrichter-, Oberschiedsrichter- oder Schiedsgerichtsentscheidungen sind an jedem Wettkampftag spätestens 15 Minuten nach Spielende der jeweiligen Turniergruppe in einfacher schriftlicher Form bei der Turnierleitung einzureichen und durch die Jury an Ort und Stelle unmittelbar zu verhandeln. Der Beschluss der Jury ist endgültig und dem Protestierenden umgehend zuzuleiten.

Entscheidungen der Jury über Proteste sind bis spätestens zum Beginn des folgenden Wettkampftages, am 3. Wettkampftag bis spätestens zur Siegerehrung bekannt zu geben.

Sonstiges:

Alle gemeldeten Teilnehmer/innen müssen ihre Anwesenheit bis spätestens Dienstag, den 29.08.2017, 12.00 Uhr, im Turnierbüro anzeigen.

Die Mannschaftsaufstellung für die Senioren-Mannschaften ist der Turnierleitung bis spätestens Dienstag, den 29.08.2017, 18.00 Uhr, bekannt zu geben.

Die Spielprotokolle werden vom Ausrichter gestellt.

Startnummern für alle Teilnehmer sind vom Ausrichter zu stellen.

Im Übrigen gelten die internationalen Spielregeln und die DMV-Sportordnung samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen.

Die Anti-Doping-Bestimmungen des DMV (Anti-Doping-Code) in der jeweils geltenden Fassung werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in, Betreuer/in, Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen.

Deutscher Minigolfsport Verband e.V.

Andreas Träger DMV-Sportwart

Koles.

Meldeadresse: Andreas Träger DMV-Sportwart

Email: sportwart@minigolfsport.de

### Anhang: Aufschlüsselung der Sockel- und Leistungsplätze sowie Reihenfolge der Zusatzplatzvergabe

#### Zeichenerklärung:

 $S-Sockelpl\"{a}tze, L-Landesverbands-Pl\"{a}tze, \Sigma-Summe \ aus \ Sockel- \ und \ Landesverbands-Pl\"{a}tzen, \ Z-Reihenfolge \ der \ Zusatzpl\"{a}tzen, \ Z-Reihenfolge \ der \ Zusatzpl\'{a}tzen, \ Z-Re$ 

#### Damen

	BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
S	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
L	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0
Σ	1	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	1
Z	1. BMV, 2. BVBB, 3. HBSV, 4. WBV, 5. MRP, 6. SHMV, 7. MRP, 8. MVBN, 9. HBSV, 10. BMV												

#### Herren

	BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
S	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
L	0	2	0	1	0	2	3	1	1	0	0	0	0
Σ	1	3	1	2	1	3	4	2	2	1	1	1	1
Z	1. MRP, 2. MRP, 3. NBV, 4. MVBN, 5. BVBB, 6. WBV, 7. BMV, 8. HBV, 9. WBV, 10. HBV, 11. BMV, 12.BMV												

#### Seniorinnen

	BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
<b>S1</b>	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
S2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
L	0	2	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1
Σ	2	4	2	3	2	3	2	2	2	2	2	2	3
Z	1. SHM\	1. SHMV, 2. SHMV, 3. BMV, 4. MRP, 5. HBSV, 6. NBV, 7. BMV, 8. BMV, 9. BMV, 10. BMV											

#### Senioren

	BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
S1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
S2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
L	1	2	0	1	0	1	2	2	0	0	0	0	1
Σ	3	4	2	3	2	3	4	4	2	2	2	2	3
Z	1. MVBN	I, 2. MRP	, 3. NBV,	4. MRP, 5	5. BVBB, 6	6. SHMV,	7. BMV, 8	B. SHMV,	9. BMV, 1	I0. MVBN	I, 11. MRF	P, 12. HB\	/

#### Senioren-Mannschaften

		BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
	S	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Σ	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Γ	Z 1. MRP, 2. SHMV, 3. BBS, 4. MRP, 5. NBV, 6. HBSV, 7. WBV, 8. SaarMV, 9. BBS, 10. WBV													